

Protokoll Woche 03

Sitzungsprotokoll zu Project Helin vom 10.03.16

Anwesende: Kirusanth Poopalasingam
Martin Stypinski
Marcel Amsler
Markus Stolze

Abwesende: -

Protokollführer: Martin Stypinski

Traktanden:

1. Stand
 - a. Projektplan
 - b. Gewichtstest
 - c. OTG Kabel, SIM Karte
 - d. Handybefestigung
 - e. Proof of Concept von Handy zu Server
 - f. Aufgabenstellung?
 - g. Fallschirm Konstruktion
2. Kommende Tasks
 - a. Android ,on drone' App mockups
 - b. Server mit nginx als reverse Proxy einrichten
 - c. Dokumentation nachführen
3. Varia

Traktanden und Entscheidungen	Verantwortlich	Fälligkeits - datum
1. Stand		
<ul style="list-style-type: none">- Projektplan: Am 04.03.2016 zum Review an mst übergeben- Gewichtstest: Mit 500g in Form einer PET-Flasche erfolgreich getestet- OTG Kabel, SIM Karte: OTG bestellt, SIM Karte abgeholt- Handybefestigung: Unterstützung Babeesan Poopalasingam- Proof of Concept Handy – Server: Erfolgreich getestet 04.03.16- Aufgabenstellung: ausstehend- Fallschirm Konstruktion: Erste Tests haben ergeben, dass die Grösse ca. 80 – 100cm Durchmesser sein muss.	mst Team ma kp team mst ms	
2. Kommende Tasks		
<ul style="list-style-type: none">- Nächster Milestone: Ende Einarbeitung<ul style="list-style-type: none">o Alles eingerichtet IDEs stehen & Infrastrukturo Teilweise, mind. Bei einer Person eingerichteto Probleme mit Reverse-Proxy- Requirements dokumentieren (Domain Model, FRs, NFRs)- Wireframes Drone Onboard App- Aufgabenstellung auf 17. März 2016- Android in CI einbinden	Team	
3. Varia		
<ul style="list-style-type: none">- Fallschirm<ul style="list-style-type: none">o Vorschlag: Fallschirm als Einweglösung <p>Entscheidung: Ok, kann so akzeptiert werden für Projekt</p>		

<ul style="list-style-type: none"> - Requirements: <ul style="list-style-type: none"> o Vorschlag (mst): BA ist Proof of Concept, daher NFR's nebensächlich Entscheidung: Annahmen treffen, NFR's sind durch die aktuelle Gesetzeslage gegeben. o Gesetzliche Rahmenbedingungen dokumentieren. - Ausblick – in 3 Wochen ca. 1.04.2016: <ul style="list-style-type: none"> o Zoneneinteilung ist verstanden und Model existiert o Drohne über App steuerbar o Berechnung von Route in Zone - Review Risiken – gem. aktuellem Stand (10.03.2016): <ul style="list-style-type: none"> o RabbitMQ statt JMS – JMS noch nicht 0 aber massiv besser als am Anfang o Play Framework: Eindruck ist positiv, schneller Fortschritt o Internet auf Mobile: testen und sicher über Unterbrüche bewusst sein o Infrastruktur: Eintrittswahrscheinlichkeit geringer als erwartet, Kosten dafür höher. o Kapazität der Drone: erfolgreich getestet o Absturz: Risiko bleibt bestehen o Positionsungenauigkeit: Konstruktion anpassen, GPS Modul exponierter montieren. o Ardupilot: letzter Test steht aus, Simulator ok o Fullstack Test ob Drone on-the-fly programmierbar ist o Ardupilot API: Risiko verschwindend klein o Entwicklungsprozess: Sehr gut, weil Simulator für Ardupilot verfügbar. o Ablademanagement: Abwurf statt Ablad, Risiko bleibt gleich o Zonendefinition: Problemumfang reduziert o Höhenproblematik: müssen wir uns noch Gedanken machen, Risiko bleibt - Weiteres: <ul style="list-style-type: none"> o Sich Gedanken zu Zonen machen. 'Shared' oder 'non-Shared' Konzept? o Wie OpenSource vermarkten – Risiko o Nachhaltigkeit planen – Nach der BA... o Foto mit Defibrillator unter Drone, einfach zu Dokuzwecken 		
--	--	--

Rapperswil, 10.03.16

Protokollführer: Martin Stypinski